Der Peifekopp

Zeitung der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg



Ausgabe Nr. 50 · November 2017



Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen – wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.



Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkasse und unter sparkasse-dillenburg.de.de.

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

Grußwort

Liebe Dillkreis-Schiedsrichter,

heute haltet Ihr ihn in den Händen: den 50. "Peifekopp"! Natürlich war ich stolz, als Joachim Spahn, ohne den es keine einzige Ausgabe des "Peifekopps" gegeben hätte, mich gefragt hat, ob ich das Grußwort schreiben möchte. Mitte der 1990-er Jahre entstand die Idee. Unser früherer Kreisschiedsrichterobmann Burkhard Blicker - leider ebenso viel zu früh verstorben wie unser langjähriges Redaktionsmitglied Helmut Metz - sprach es immer mal



im Rahmen der Vorstandssitzungen im "Burger Hof" an: Eigentlich müssten wir als Schiedsrichtervereinigung ein Medium haben, mit dem wir unseren Schiedsrichtern, Vereinen und Freunden regelmäßig Mitteilungen, Geschichten und Termine übermitteln können.

Diese Idee wurde so lange verfolgt, bis wir mit Joachim "den Macher" gefunden hatten, der fortan alle redaktionellen und organisatorischen Aufgaben rund um die jeweilige Ausgabe übernehmen und zuverlässig wie qualitativ hochwertig erledigen konnte und sollte.

Hierfür meinen ausdrücklichen Dank, zumal unser "Peifekopp" eine der wenigen Schiedsrichter-Zeitungen in Hessen ist, die immer erschienen ist! Nicht eine Ausgabe ist ausgefallen!

Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei allen, die zum Gelingen des "Peifekopps" beitragen: den Mitgliedern des Kreisschiedsrichterausschusses, des Kreisfußballausschusses und allen Werbepartnern, die mit dem Schalten von Anzeigen dafür sorgen, dass die Herstellungskosten für den "Peifekopp" nahezu gedeckt sind.

Es wäre natürlich klasse, wenn der ein oder andere Leser unserer Jubiläumsausgabe etwas dazu beitragen würde, dass wir zur 51. Ausgabe neue Anzeigen mit herein nehmen könnten.

Im Namen des Hessischen Fußballverbandes gratuliere ich den Schiedsrichtern des Dillkreises herzlich zum "Peifekopp"-Jubiläum und wünsche uns allen viel Spaß beim Schmökern.

Euer

Ralf Viktora

"Dillkreis-Schiedsrichter" und Schatzmeister des HFV

Grußwort

Liebe Fußballfreunde, sehr geehrte Damen und Herren, werte Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter!

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch an die "Macher" der Zeitung unserer Schiedsrichtervereinigung Dillenburg. 50 Ausgaben seit Juli 2001 - das ist eine stolze Zahl, und



nur die daran Beteiligten wissen, was für aufwändige Arbeiten dahinter stecken! "Danke" an das Team, verbunden mit dem Wunsch, noch viele weitere Ausgaben zu erstellen. Auch allen Werbenden und der Druckerei Roth besten Dank für die unverzichtbare Unterstützung!

An dieser Stelle möchte ich die neuausgebildeten Schiedsrichterkameraden zum Bestehen des Neulingslehrgangs beglückwünschen, in der "schwarzen zunft" begrüßen und ihnen alles Gute wünschen bei den zukünftigen Spielleitungen. Schön, dass Ihr nun der großen Schiedsrichterfamilie angehört!

Das "SR-Pflichtsoll 17/18" für die laufende Saison ist ebenfalls auf dem Wege. Leider wird es wieder einige Vereine unseres Fußballkreises treffen, die Geldstrafen und Punktabzüge erhalten werden. Daher mein erneuter Appell an alle: Rührt die Werbetrommel, damit wir weiterhin neue Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen bekommen!

Der heimische Fußballspielbetrieb ist im ersten Drittel der Saison, und schon zeigen sich einige Überraschungen in den Tabellen, unten wie auch oben. Schauen wir mal, was sich da so alles entwickelt in den nächsten Wochen. Die Herbst- und Wintermonate stehen an - in dieser Phase sollten Sie, liebe Schiedsrichter(innen), daran denken, den jeweiligen Klassenleiter anzurufen, um nachzufragen, ob die von Ihnen zu leitende Begegnung stattfindet. Ein kurzer Anruf erspart Zeit und unnötige Fahrtkosten!

Einladen möchte ich Sie alle schon jetzt zum 40. Alois-Plescher-Futsal-Fuß-ball-Hallenturnier, das vom 9. bis 14. Januar 2018 in der Nassau-Oranien Halle Dillenburg stattfindet.

Allen eine gute und schöne Zeit! Beste Grüße Ihr Kreisfußballwart Dillenburg Martin Seidel

Termine 2017 + 2018 / Impressum

Jahresprogramm der Dillkreis-Schiedsrichter

- **3. November 2017,** Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 8. Dezember 2017, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 2. Februar 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Hauptversammlung, Sportheim Hörbach.
- 9. März 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 13. April 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 4. Mai 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 8. Juni 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 27. Juli 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 14. September 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 12. Oktober 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- 2. November 2018, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach
- **7. Dezember 2018**, Freitag, 18.15 Uhr: Monatssitzung, Sportheim Hörbach

Unentschuldigtes Fehlen bei Pflichtsitzungen wird laut Satzung bestraft!

Der Peifekopp - Impressum

"Der Peifekopp" ist das Mitteilungsblatt der Schiedsrichter-Vereinigung Dillenburg.

Herausgeber: Fußball-Förderverein des Dillkreises, Martin Seidel, Steingasse 8, 35768 Eisemroth.

Die Zeitung erscheint dreimal jährlich - und zwar zum 1. Juli, 1. November und 1. März.

Auflage: 250 Exemplare

"Der Peifekopp" wird kostenlos an die Fußball-Vereine des Fußballkreises Dillenburg, Funktionäre, befreundete Schiedsrichter-Vereinigungen und interessierte Sportfreunde verteilt.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts/Redaktionsadresse: Joachim Spahn, Moselstraße 3, 35768 Siegbach-Eisemroth, Tel. 02772/959616 (d), Handy 0157/57192290. E-Mail: joachim-spahn@t-online.de

Druck: Druckerei Roth, Inh. Frank-Jochen Kranz, Auf dem Überberg 1, 35764 Sinn-Fleisbach, Telefon 02772/52385, www.roth-druck.de

Redaktion: Joachim Spahn.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort von HFV-Schatzmeister Ralf Viktora:	Seite 3
Grußwort von Kreisfußballwart Martin Seidel:	Seite 4
Jahresprogramm der Schiedsrichtervereinigung Dillenburg:	Seite 5
Impressum:	Seite 5
Kreisschiedsrichterausschuss Dillenburg im Überblick:	Seite 7
Regelfragen:	Seite 9
Rückblick auf den Neulingslehrgang 2017:	Seite 10
Auflösung der Regelfragen:	Seite 13
Schiedsrichter-Patenmodell 2017:	Seite 14
Neues aus der Schiedsrichter-Region Gießen/Marburg:	Seite 19
Schiedsrichter-Steckbrief:	Seite 22

Dillkreis-Schiedsrichter im Internet: www.sr-dill.de







Gut beraten Gut gekauft Immer zufrieden

Pokale, Plaketten, Ehrenpreise. Für alle Sportarten lieferbar

Über 300 Pokale vorrätig. Eigene Gravurwerkstatt.

Freizeitbekleidung, auch in Übergrößen. Damen bis Größe 50, Herren bis Größe 64. Zwischengrößen 25-32.



Sporthaus Förster

Hohe Straße 35 · 35745 Herborn-Seelbach Telefon 02772-96050 · Telefax 02772-96051

KSA Dillenburg im Überblick

Aufgabenverteilung in der Saison 2017/2018

Kreisschiedsrichterobmann: Jörg Menk, Alter Bahnhofsweg 10a, 35745 Herborn-Schönbach, Tel. (02777) 6818, Handy (0170) 5659555. E-Mail: menkschoenbach@t-online.de.

Aufgaben: Verwaltungsangelegenheiten - Ansprechpartner für Schiedsrichter, Vereine, Region, HFV - Mitglied im KFA - Einpflegen von Anwesenheitslisten bei Pflichtsitzungen - Ehrungen - Organisatorisches.

Stellvertretender Kreisschiedsrichterobmann: Rolf Weichbold, Biedenkopfer Straße 34, 35713 Eschenburg, Tel. (02774) 3888, Handy (0157) 31355591. E-Mail: r.weichbold@t-online.de.

Aufgaben: Vertreter KSO - Ansetzer A-Liga, B-Liga, C-Liga (jeweils inklusive Reserve) - alle Freundschaftsspiele - alle Damenspiele (auch Damen-Kreispokal) - Anwesenheitsliste SR-Sitzungen.

Kreis-Lehrwart: Sebastian Müller, Am Türmchen 39, 35745 Herborn-Burg, Tel. (02772) 574375, Handy (0170) 2884891. E-Mail: sebastian.mueller1981@gmx.de.

Aufgaben: Lehrarbeit - Aus-, Fort- und Weiterbildung - Betreuung Förderkader-SR - Gastreferent in SR-Gruppen - Ansetzer Kreisoberliga.

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit (BfÖ): Joachim Spahn, Moselstraße 3, 35768 Siegbach-Eisemroth, Tel. (02772) 959616 (d) - Tel. (02778) 6999396 (p) Handy (0157) 57192290. E-Mail: joachim-spahn@t-online.de.

Aufgaben: Öffentlichkeitsarbeit - Pflege SR-Homepage - Redakteur "Peifekopp" - Ansprechpartner für die SR-Beauftragten der Vereine - Patenmodell - Protokollführung KSA-Sitzungen.

Beisitzer und stellvertretender Kreis-Lehrwart: Lukas Nöh, Auf der Grub 15, 35767 Breitscheid, Tel. (02777) 1542, Handy (0160) 3764070. E-Mail: lukas. noeh@t-online.de.

Aufgaben: Unterstützung Lehrarbeit - Koordination Jung-SR-Fortbildungen - Koordination Programm/Referenten Pflichtsitzungen - Futsal-Beauftragter - Ansprechpartner Förderkader.

Beisitzerin: Dagmar Jung, Haigerweg 9, 35684 Dillenburg, Tel. (02771) 36170, Handy (0174) 7939609. E-Mail dagmar-frohnhausen@gmx.de.

Aufgaben: Ansetzerin C-Junioren, C-Juniorinnen, D-Junioren, D-Juniorinnen - Anwesenheitsliste SR-Sitzungen - Archivierung der Listen.

Beisitzer: Christopher Bastian, Bombergstraße 72, 35713 Eschenburg, Tel. (02774) 912655, Handy (0151) 53936009. E-Mail: chrissi_bastian@web.de.

KSA Dillenburg im Überblick

Aufgaben: Ansetzer A-Junioren, B-Junioren und B-Juniorinnen (jeweils Kreis). Ansetzer A-Junioren-Gruppenliga, B-Junioren-Gruppenliga, C-Junioren-Gruppenliga.

Beisitzer: Marcell Haupt, Im Ölsbach 3, 35708 Haiger, Tel. (02773) 8349051, Handy (0177) 2805419. E-Mail: airhaupt@aol.com.

Aufgaben: Kassierer und Kassenverwalter - Stellvertreter Protokollführung KSA-Sitzungen - Unterstützung "Peifekopp".

Beisitzer: Jens Rometsch, Kaiserstraße 10, 35745 Herborn, Tel. (02772) 646686 (p), Tel. (02772) 3819 (d), Handy (0177) 4913540. E-Mail: JensRometsch@tonline.de

Aufgaben: Ansetzer Kreispokal, Reservepokal, Assistenten, Alt-Herren-Pokal. **Beisitzer:** Bernd Eckhardt, Laaspher Straße 5, 35713 Eschenburg-Eibelshausen, Tel. (02774) 6363. E-Mail: b.eckhardt@t-online.de.

Aufgaben: Unterstützung Ansetzer A-Junioren, B-Junioren und B-Juniorinnen (jeweils Kreis). Unterstützung Ansetzer A-Junioren-Gruppenliga, B-Junioren-Gruppenliga, C-Junioren-Gruppenliga.

Stand: 16. Oktober 2017

Burger Hof

Eigentümer Familie Haupt

Moderne Fremdenzimmer
Gut bürgerliche Küche · Großer Parkplatz
Garagen

35745 Herborn-Burg · Burger Hauptstraße 16 Telefon (02772) 2382

Regelfragen

Frage 1: Der Schiedsrichter sieht, wie ein Spieler während des laufenden Spiels unerlaubt das Spielfeld verlässt und einen gegnerischen Auswechselspieler auf dessen Bank vor die Brust schlägt. Wie muss der SR hier reagieren?

Frage 2: Vollkommen ohne Absicht trifft ein verteidigender Spieler im Strafraum bei einem Fallrückzieher einen Mitspieler. Entscheidung des SR?

Frage 3: Beim Spielstand von 1:1 wird in der 89. Minute der Spieler Nr. 9 der Heimmannschaft des Feldes verwiesen. Mit dem letzten Angriff gelingt der Mannschaft trotz Unterzahl doch noch ein Treffer. Allerdings stellt der Schiedsrichterassistent fest, dass der Spieler mit der Nr. 9 bei der Torerzielung im eigenen Torraum stand und mit seinem Torwart den für ihn fraglichen Feldverweis diskutierte. Entscheidung?

Frage 4: Ein außerhalb des Spielfeldes befindlicher verletzter Spieler der Gastmannschaft schlägt einen Zuschauer, während der Ball im Mittelfeld gespielt wird. Entscheidung?

Frage 5: Die in einem Spiel der A-Jugend nur mit neun Spielern angetretene Gastmannschaft wird durch Verletzungen bis zur Halbzeit auf sieben Spieler reduziert. In der 75. Minute erhält dann auch noch ihr Mittelstürmer einen Feldverweis auf Zeit. Muss der Schiedsrichter das Spiel abbrechen?

Auflösung der Regelfragen auf Seite 13!



Auf dem Bühl 9 35753 Greifenstein-Arborn Gewerbestr. 2 56477 Rennerod

Telefon: 06477 - 91 14 0 Telefon: 02664 - 99 73 73



Neues von den Schiedsrichtern

Erfolgreicher Schiedsrichter-Neulingslehrgang in Herborn:

Lob für Einsteiger: "Das habt Ihr gut gemacht"



Der Fußballkreis Dillenburg hat elf neue Schiedsrichter. Gemeinsam mit den Lehrgangsleitern Sebastian Müller (re.) und Roland Horschitz (li.) stellten sich die Einsteiger dem Fotografen. (Fotos: Joachim Spahn)

"Das habt Ihr gut gemacht." Anerkennende Worte rief Kreis-Schiedsrichter-Lehrwart Sebastian Müller den Absolventen des Schiri-Neulingslehrgangs im Herborner "Rehbergstadion" zu.

Etwa 15 Stunden Regelkunde, ein Lauftest sowie sechs Zusammenkünfte im Sportheim des SV und des ESV Herborn lagen hinter den frisch geprüften Referees, als sie die Bescheinigung über das erfolgreiche Abschneiden bei der Ausbildungsveranstaltung entgegennehmen konnten.

Andreas Gerlitz (SV Herborn) avanciert zum Lehrlingsbesten

Nachdem sich nur elf der ursprünglich 16 gemeldeten Anwärter ein Stelldichein zum ersten Lehrabend gegeben hatten, arbeiteten sich die "Schiedsrichter in spe" gemeinsam durch die 17 Fußball-Regeln.

Dass Sebastian Müller (SSC Burg) und sein Vorgänger Roland Horschitz (SSV Langenaubach) bei der Vermittlung des theoretischen Wissens beste Arbeit geleistet hatten, zeigte sich bei der Prüfung am Abschlusstag: Alle Lehrgangs-

Neues von den Schiedsrichtern

teilnehmer erreichten die Mindestpunktzahl von 50 Zählern. Bester Absolvent war Andreas Gerlitz: Der 28-Jährige, der fortan für den SV Herborn als Schiedsrichter tätig sein wird, heimste 58 von 60 möglichen Punkten ein. Neben Gerlitz zählen künftig diese Sportfreunde als aktive Schiris zur Schiedsrichtervereinigung Dillenburg - Maximilian Hörig (15 Jahre/SSV Hirzenhain), Metin Dogan (33/TuS Driedorf), Luis Carrascosa Santos (15/TSV Ballersbach), Mehmet Ulusoy (17/TSV Bicken), Manfred Pevestorf (65/SSV Wissenbach), Nicolas Wilding (17/SSV Wissenbach), Till Schönauer (14/SSV Frohnhausen), Matteo Schröder (13/SSV Frohnhausen), Otto Schumacher (13/SV Uckersdorf), Hasan Ucak (35/TSV Bicken).

Die neuen Unparteiischen wurden ihren Schiedsrichter-Kameraden im Rahmen der September-Pflichtsitzung vorgestellt.

Tiefe Trauer um Manfred Pevestorf (SSV Wissenbach)

Keine drei Wochen nach dem Abschluss des diesjährigen Neulingslehrgangs mussten die Dillkreis-Schiedsrichter von Manfred Pevestorf Abschied nehmen: Gerade in die Reihen der Dill-Schiris zurückgekehrt, verstarb der Wissenbacher Unparteiische am 13. September 2017 im Alter von 65 Jahren. Die heimischen Referees werden Manfred Pevestorf ein ehrendes Andenken bewahren.



Im Rahmen des Neulingslehrgangs musste von den Anwärtern auch ein Lauftest auf dem Rasenplatz des "Rehbergstadions" absolviert werden.



Auflösung der Regelfragen

Antworten auf die Regelfragen von Seite 9!

Antwort auf Frage 1: Direkter Freistoß auf der Begrenzungslinie / Feldverweis

Antwort auf Frage 2: Weiterspielen / keine persönliche Strafe

Antwort auf Frage 3: Keine Anerkennung des Tors / Strafstoß für die Gastmannschaft / Meldung im Spielbericht

Antwort auf Frage 4: SR-Ball, wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand / Feldverweis

Antwort auf Frage 5: Ja!

Dillkreis-Schiedsrichter im Internet: www.sr-dill.de



- ❖ Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung
- **❖** Grillspezialitäten
- Reichhaltiges Frühstücksangebot
- ❖ Kalte und warme Platten
- ❖ Käse- und Salatsortiment

Inh. Hans Jürgen Schnirch Hauptstraße 19 · Filiale: REWE-Markt, Auf der Langaar 35684 Dillenburg-Frohnhausen Tel. (0 2771) 3 19 17 - Fax (0 2771) 8 14 01 08

Schiedsrichter-Patenmodell 2017

Erfahrene Betreuer helfen jungen Einsteigern

Das Schiedsrichter-Patenmodell 2017 läuft



Die Absolventen des 2017er-Neulingslehrgangs im Kreis Dillenburg dürfen sich auf die Unterstützung durch erfahrene Betreuer beim Einstieg in ihr anspruchsvolles Hobby freuen. (Fotos: Joachim Spahn)

Zu Beginn der Saison 2005/2006 hatten die Verantwortlichen im Dillenburger Kreisschiedsrichterausschuss (KSA) die Initiative erstmals ins Leben gerufen - jetzt hat das Führungsgremium der heimischen Unparteiischen die neueste Auflage an den Start gebracht: Das 12. Schiedsrichter-Patenmodell im Landstrich an der Dill läuft!

Von der Aktion erhofft sich KSA einen längeren Verbleib der frisch gebackenen Referees in der "schwarzen Zunft", die den jüngsten Schiedsrichter-Neulingslehrgangs absolviert haben.

Nach der Ausbildungsveranstaltung im August in Herborn hatte der Kreis-Schiri-Ausschuss immerhin elf "Neueinsteiger" in seinen Reihen willkommen heißen.

Acht Paten kümmern sich um zehn Schiri-Neulinge

Um zehn dieser frisch gebackenen Spielleiter werden sich nunmehr acht erfahrene Betreuerinnen und Betreuer kümmern. Die so genannten "Paten" betreuen den gerade ausgebildeten Unparteiischen insbesondere während der ersten Spielleitungen, können bei kritischen Situationen vor Ort klärend zugunsten des jungen Schiedsrichters eingreifen und unter anderem Störenfriede

Schiedsrichter-Patenmodell 2017

beruhigen, deren Kritik an den Nachwuchs-Schiris überhandnimmt oder allzu unsachlich ausfällt. Darüber hinaus hilft der Pate dem ihm anvertrauten Nachwuchsreferee, mit Kritik umzugehen, baut ihn nach unerfreulichen Vorfällen wieder auf und bereitet ihn auf seine Spielleitungen gezielt vor. Auch gemeinsame Anfahrten zu Pflicht-Sitzungen und zu Spielleitungen sind denkbar.

Patenmodell soll hohe Zahl der "Abbrecher" senken

Ziel des Patenmodells ist es unter anderem, die hohe Zahl der Anfänger zu senken, die in den ersten eineinhalb Jahren nach dem Absolvieren des Neulingslehrgangs die Pfeife aus Frust und Ärger oder wegen fehlender Motivation und dem Nichtvorhandensein eines persönlichen Ansprechpartners aus den Reihen der Schiedsrichtervereinigung wieder aus der Hand legen und der schwarzen Zunft so trotz intensiver und aufwendiger Ausbildung frühzeitig verloren gehen.

Kontakt: Joachim Spahn, Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit im Kreisschiedsrichterausschuss Dillenburg, Moselstraße 3, 35768 Siegbach-Eisemroth, E-Mail: joachim-spahn@t-online.de. Tel. (02778) 6999396.



Zu den erfahrenen Unparteiischen, die den Einsteigern mit Rat und Tat zur Seite stehen, zählt auch Kreis-Lehrwart Sebastian Müller (vorne, links).

Rometsch Malerbetrieb

- Malerarbeiten aller Art
- Fassadensanierung
- Vollwärmeschutz
- Fußbodenverlegung

Jens Rometsch

Malermeister

Kaiserstraße 10 35745 Herborn

Fon 02772/3819 Fax 02772/2531 Mob 0177/4913540



INDUSTRIGMONTAGE

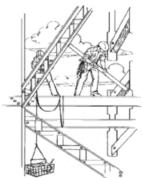
METALLVERARBEITUNG HOFHEINZ

PERSONALIERSING









Achim Hofheinz Goldbachstr. 17 35708 Haiger Telefon 02771-34975 Fax 02771-34932 Mobil 0171-5349454

www.hofheinz-montage.de · ah@hofheinz-montage.de

stabu showtechnik

Verkauf und Verleih von Veranstaltungstechnik,

Licht, Ton, Steuerungstechnik, Deko, Deko-Light Outdoor, Gebäude, Weg und Pool Beleuchtung,

Veranstaltungen aller Art!!!

3570å haiger-sechshelde

phone: 02771-81 44 fax: 02771-81 44 17 mobile: 0170-53 30 498

mail: service@stabu-showtechnik.de ·stabu-showtechnik·de

A CO STORE STATE OF THE A BOLLING Solution to the solution of th STO MOTO



Neues von den Schiedsrichtern

Noch intensivere Aus- und Fortbildung geplant:

Heimische Schiedsrichter-Region hat viel vor

Die Regionalbeauftragten der Schiedsrichter-Region Gießen/Marburg setzen auch in der neuen Spielzeit aufs Miteinander und den "Team-Spirit": "Wir sind eine Gemeinschaft", machten Sebastian Fink und Steffen Rabe bei der traditionellen Saisoneröffnung der Unparteiischen in Kirchhain deutlich.

Etwa eine Stunde lang ließ das Führungsduo der Region Gießen/Marburg die zurückliegenden 12 Monate Revue passieren. "Die letzte Saison lief zu 99 Prozent reibungslos und gut", resümierte Rabe.

Führungsduo zufrieden: "Eine gute Basis gefunden!"

Nach der Amtsübernahme von ihren Vorgängern Wilfried Keutner und Jochen Junk hätten er selbst und sein Kollege Sebastian Fink "eine gute Basis" für den Umgang und die tägliche Arbeit mit den höherklassigen Unparteiischen und den Beobachtern gefunden. Fink zufrieden: "Mit dem Rahmen, in dem wir in der Spielzeit 2016/2017 tätig waren, sind wir gut unterwegs."

Der Dank der Regionalbeauftragten für das Lehrwesen und den Bereich "Ansetzungen" galt den Schiedsrichter-Beobachtern, die häufig auch kurzfristig einsatzbereit gewesen seien und "Bögen auf sehr, sehr hohem Niveau" abgeliefert hätten.

Darüber hinaus sei man auf Regionsebene bei dem Vorhaben, die Liste der Schiris, die in der Gruppenliga pfeifen dürfen, spürbar zu reduzieren, deutlich vorangekommen. Mittelfristig sollen es 25 Referees sein, die in der höchsten Spielklasse im Bereich Gießen/Marburg zum Einsatz kommen. "In der letzten Saison haben wir diesen Kreis schon von 32 auf 26 verkleinert", zeigten Rabe und Fink auf. Auf diesem Wege könnten den heimischen Gruppenliga-Referees mehr Spielleitungen übertragen werden. "Dann lohnt sich der Aufwand, den unsere Schiris für ihr Hobby betreiben, noch mehr", erklärte Fink.

Die beiden Verantwortlichen sind darüber hinaus bemüht, bei Auf- und Abstiegsentscheidungen "noch mehr Transparenz" herzustellen, das Engagement in den Bereichen "Coaching" und "Mentoring" zu forcieren und den Schiedsrichteraustausch mit der Nachbarregion Westfalen zu beleben.

Ehrungsmarathon: Urkunden für neun Aufsteiger

Nach einem Regelreferat von Steffen Rabe zur einheitlichen Anwendung persönlicher Strafen und zur "Kategorisierung von Verwarnungen" rundete die Ehrung von neun Aufsteigern die Saisoneröffnung in Kirchhain ab.

Alles im grünen Bereich? Oder sehen Sie Rot, wenn Sie auf Ihre Rechnung schauen?

Viele Menschen in unserer Region glauben irrtümlicherweise Kunde der EAM zu sein.

Machen Sie ietzt den Test: Wenn Ihre letzte Stromrechnung einen roten Briefkopf hat, sind Sie nicht bei der FAM



Nutzen Sie Ihr gutes Recht, Ihren Anbieter selbst zu bestimmen.

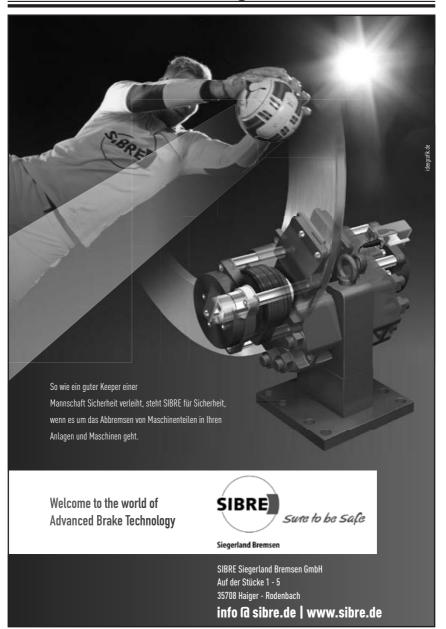
Alles, was Sie wissen müssen, unter 0561 9330-9350

www.FAM.de



www.facebook.com/MeineEAM





Steckbrief

Joachim Spahn (TSV 1951 Eibach)

Größe/Gewicht:

1,77 Meter/80 Kilogramm

Geboren am:

14. September 1967

Schiedsrichter für:

TSV 1951 Eibach

Schiedsrichter seit:

1995

Beruf:

Diplom-Sozialarbeiter/Redakteur

Familienstand:

ledig (liiert mit Anette)

Hobbys:

Fußball, Lesen, Tipp-Kick

Ziele:

Meine Ehrenämter als Schiedsrichter-Beobachter, Vereinsvorsitzender und Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit noch lange ausüben zu können

<u>Lieblingsinterpreten/</u> <u>Lieblingsmusik:</u>

Wise Guys/Johannes Oerding/Santiano/Mark Forster

Lieblingsschauspielerin:

Jodie Foster



Lieblingsschauspieler:

Harrison Ford

Lieblingsfilme:

"Königreich der Himmel"/ "Master & Commander - Bis ans Ende der Welt"/ "Weissensee"

Lieblingsgetränk:

Radler, schwarzer Kaffee

Leibgericht:

Roulade, Rotkraut und Klöße

Fährt zurzeit:

Polo

Lieblingsverein:

VfL 1848 Bochum

Lieblingsurlaubsland:

Deutschland, Türkei, Tunesien



Hohler Weg 43 · 35708 Haiger-Fellerdilln
Tel. 02773-1502 · Mobil 0171-4823095 · Fax. 02773-912891
Mail mhteamsport@t-online.de

Wir sind ein noch junges Unternehmen, mit den Schwerpunkten Teamsport und Berufskleidung.

Versuchen Sie es einmal mit uns - Anruf genügt!!

Hier unsere Hammerpreise für Schiedsrichter und Fußballer:

adidas Kaiser 5 Nocke statt 99.95 €

jetzt 69,95€

adicas Copa Mundial Team statt 129,95 €

jetzt 99,95€

DRAGQN.



AUSRÜSTER FÜR SENSORIK IN FOLGENDEN VEREINEN

- » FC SCHALKE 04
- » HAMBURGER SV
- » BAYER 04 LEVERKUSEN
- » FC BAYERN MÜNCHEN
- » 1860 MÜNCHEN
- » RB LEIPZIG





- » Raumbediengeräte
- SENSORTECHNIK ZUR MESSUNG VON
- » Luftqualität / CO₂
- » Helligkeit und Bewegung
- » Temperatur
- » Feuchte
- » Druck und Strömung









» www.thermokon.de